

## Satan und der Anti-Christus als Herrscher in der Kirche und in der Welt Zusammenfassung und Übersicht



Über Weihnachten 2009 fand ich Zeit, die Botschaften der Mutter GOTTES an den italienischen Priester *Stefano Gobbi*, Gründer der Marianischen Priesterbewegung, aus dem Jahr 1989 über das Wirken Satans in der Kirche und in der Welt zu lesen. Nachdem ich insbesondere die Botschaften MARIAS Wort für Wort vom **13. und 17. Juni 1989** gelesen hatte, war ich zutiefst erschüttert und niedergeschlagen. Grund dafür war die erneute und klarste Erkenntnis, daß **die heutige Priesterschaft vor allem der Antichrist (Anti-CHRISTUS)** ist, die Satan ermöglichte, in der ganzen Katholischen Kirche **die Kirche Satans zu errichten**. Am Morgen nach meiner tiefen inneren Erschütterung sprach die Göttliche MUTTER zu mir:

„Durchlebe mit Mir die Nacht der tiefsten Finsternis.“

In den vielen Botschaften MARIAS durch *Stefano Gobbi* hat Sie immer wieder auf die in der Welt und vor allem in der Kirche herrschende **tiefe Finsternis** hingewiesen, welche durch die **Irrlehren der Geistlichkeit** entstanden ist. Sie haben mit ihren „*wilden Lehren*“ (Zitat eines Wortes GOTTES an mich) diese Finsternis geschaffen und **verbreiten ihre Irrtümer überall gegen die Gesetze GOTTES** in der Bibel, welche die Priester an vielen Stellen vor ihren Selbstdarstellungen warnt. Sie haben mit ihren Irrlehren nach den o. g. Botschaften MARIAS **den falschen CHRISTUS als Anti-Christus in die Mitte der Katholischen Kirche gebracht** und eine **falsche Kirche** errichtet, die dem Satan dient. Lesen Sie Wort für Wort die Botschaften in der kurzen Zusammenstellung, und ich weise insbesondere auf die Tatsache hin, daß diese so sehr wichtigen Offenbarungen die **Imprimatur von 5 Kardinälen** besitzen, also unangreifbar für Priester, Bischöfe und Gläubige sind.

Mehrere Male hat unsere Göttliche Mutter von Anbeginn Ihrer Botschaften (1973) durch Stefano G. bis zum Ende (2000) die Priester gewarnt, daß **nur ein kleiner Rest treu** bleiben wird. Sie hat immer wieder **die Göttlichen Wahrheiten** betont, daß **das Evangelium** die Göttliche Wahrheit ist, die ganz besonders von den Priestern **alleinig verkündet, gelebt und verbreitet** werden muß.



Und zum Ende der Botschaften warnte Sie die vielen Priester, welche offenbar sich auch zur Marianischen Priester-Bewegung zugehörig fühlen möchten, vor dem **Ungehorsam gegenüber Ihren jahrelangen vielen Aufrufen**, auf Ihre Botschaften zu hören.

Es hat mich mißtrauisch gemacht, daß **keine einzige Veröffentlichung** dieser Botschaften im Internet zu finden ist, und ich kann dies auch nur auf das Wirken Satans zurück führen. Mit den heutigen Techniken ist es einfach, die Bücher im Internet zu veröffentlichen und so die **furchtbaren Wahrheiten über die Priesterschaft** und über die Menschheit allgemein bekannt zu machen. Aber dies wird in Kürze erfolgen.

Um die Botschaften der Mutter GOTTES mit der **Imprimatur** von 5 Kardinälen, einem Bischof aus den USA und der **Würdigung des Heiligen Vaters Papst Johannes Paul II** zu bestärken, erwähne ich die Offenbarungen von JESUS durch den **italienischen Priester Ottavio Michelini** aus den Jahren von 1975 bis 1978 über die furchtbare Situation der Priesterschaft. Diese Botschaften sind **in 10 Sprachen** in einigen Tagen im Internet unter [www.ottavio-michelini.com](http://www.ottavio-michelini.com) zu finden.

Mir hat der HERR aufgetragen, die Botschaften durch eine der größten Heiligen, *Marguerite* aus *Chevremont*, als den **bedeutendsten Gnadenort der Erde** im Internet zu veröffentlichen, um sie **den Irrlehren des Klerus entgegen zu stellen** (siehe [www.marguerite-chevremont.com](http://www.marguerite-chevremont.com)). Diese Botschaften sind nicht nur eine der größten Offenbarung (Worte des HERRN über dieses Werk) GOTTES an die Menschheit zur Rettung einer Vielzahl von Seelen, es ist vor allem ein **außerordentliches Gnaden- und Erlösungswerk**, für dessen Lesen und Betrachten von JESUS **größte Gnaden** neben dem Kommen nach *Chevremont* in Belgien als den bedeutendsten Gnadenort der Erde verheißen wurden. Die Bedeutung dieser Botschaften und von *Chevremont* sind in 2 kurzen Zusammenstellungen mit den Botschaften von JESUS in der Internetseite [www.barmherzige-liebe.com](http://www.barmherzige-liebe.com) zu finden.

Die **harten Worte des HERRN über die Priester** durch *Marguerite*, anerkannt durch die Katholische Kirche seit 1980 und insbesondere durch den Heiligen Vater, Papst *Johannes Paul II*, sind auch in der Internetseite [www.barmherzige-liebe.com](http://www.barmherzige-liebe.com) in einer eigenständigen Zusammenstellung zu finden. Ebenso in noch weiterem Umfang in der Internetseite [www.jesus-comes.com](http://www.jesus-comes.com) mit dem **letzten Aufruf GOTTES zur Umkehr** durch die blinde irische Prophetin *Nora Arthurs*.



Mir sagte zum Ende der Kurz-Dokumentation die Mutter GOTTES:

„Satan kennt alle Mittel, um die Theologen zu verführen.“  
„Stolz bringt die Menschen zu Fall.“

Der **Stolz der Priester** ist neben ihrem **unglaublichen Ungehorsam** gegen die Gesetze GOTTES in vielerlei Hinsicht die Sucht, ihre **eigenen Theorien** überall zu verbreiten und auch nur zu glauben. Und die ganze Christenheit läßt sich von ihnen gegen die Gesetze GOTTES gerichteten Irrlehren verführen. So sagte mir der HERR:

„Meine Kleinen Seelen hören nicht mehr auf Meine Stimme.“  
„Sie hören auf die wilden Lehren der Priester!“

**Nahezu alle der heutigen Priester** setzen sich an die Stelle GOTTES, des WORTES GOTTES durch JESUS CHRISTUS, und so folgen sie dem **Weg Satans**, vor dem die Mutter GOTTES durch den Priester *Stefano Gobbi* in einer anderen Botschaft gewarnt hatte. In *Manduria* in Italien (nahe bei *Neapel*) sprach MARIA durch die stigmatisierte Seherin *Debora*:

„Kardinäle, Bischöfe und Priester stehen an den Pforten der Hölle.  
Sie haben sich an die Stelle GOTTES gesetzt.“

In den 3 vorgenannten Hauptwerken von Offenbarungen in der Jetztzeit wird von dem **gegen GOTT rebellierenden Klerus** gesprochen, dessen Denken von dem satanischen „*Non serviam!*“ – „*Ich will nicht dienen.*“ beherrscht ist. Jeder Mensch muß allein nur GOTT und Seinem Heiligen Willen dienen, wie es die Bibel ganz deutlich sagt, und der dies verweigernden Priesterschaft gebe ich das bekannte Wort von JESUS in Seinem Heiligem Evangelium bekannt:

„Vor dem HERRN, deinem GOTT, sollst du dich niederwerfen, Ihn anbeten  
und Ihm allein nur dienen!“

Doch heute **dient jeder nur sich selbst** und seinen egoistischen und selbstsüchtigen Denk- und Handlungsweisen, im Irrglauben bei den Gläubigen, GOTT zu dienen.

Abschließend weise ich auf eine weitere furchtbare Tatsache hin, daß die **heutige Form der Messe** und der **Empfang der HEILIGEN KOMMUNION** nicht nach den Regeln der Tradition **Werke des Teufels** sind, die er ohne Widerstand und unbemerkt in die Kirche einschleusen konnte, *um die Gnaden zu verwirken*. Papst *Benedikt* folgt seinem Vorgänger Papst *Johannes Paul II* – „*das größte Licht in der Welt*“ (Worte an die irische Seherin *Christina Gallagher*) – und hat die **Heilige Tradition** oder Überlieferung wieder zum Maßstab und Weg des Glaubens gemacht.

Durch den begnadeten italienischen Priester *Stefano Gobbi* wies die Mutter GOTTES immer wieder auf die **tägliche Weihe** des Klerus und der Gläubigen an Ihr Unbeflecktes Herz hin, damit Sie uns als Ihr Eigentum schützen und leiten kann, wobei Sie auch mir deutlich machte, daß Sie **unseren freien Willen** benötigt, um uns ganz und gar, im Kleinsten und im Größten von Ihrer Mütterlichen Macht und Allmacht führen zu lassen. Daneben sind insbesondere folgende Tugenden und Lebensumstände für unsere Rettung unverzichtbar:

**Einfachheit, Bescheidenheit, Mäßigkeit – ständiges Gebet und tägliche Anbetung** am Thron GOTTES, dem TABERNAKEL niedergeworfen vor dem HERRN wie der große, aber kleine König *David* – **Stille und Meditation, tägliche Betrachtungen** der Worte GOTTES und MARIAS – grenzenlose **Ehrfurcht und Demut** in Beugung des ganzen eigenen Selbst mit Geist und Seele vor GOTT – nur den **Willen GOTTES** tun und ständig nach diesem die Mutter GOTTES als Mutter und Führerin fragen – das ganze Leben auf den **Mittelpunkt der EUCHARISTIE** in der Gegenwart von JESUS in der Heiligen Hostie ausrichten.

## Die größte Finsternis in der Kirche und in der Welt – Ankündigung eines unglaublichen Verlustes von Priesterseelen und Seelen der Gläubigen



In den **Botschaften durch den italienischen Priester Stefano Gobbi**, Gründer der Marianischen Priesterbewegung, finden wir auch viele Enthüllungen über die jetzigen Zeiten und einige Botschaften, welche die neue Geburt von JESUS ankündigen. **Inhalt des Buches** sind folgende Schwerpunkte:

Die **große Macht MARIAS** als „fürbittende Allmacht“, die **Herrschaft Satans** in der Priesterschaft und in der Kirche sowie über die ganze Menschheit, die Bedeutung der **täglichen Weihe** an MARIA, die

**Notwendigkeit des Strafgerichts**, die Zeit nach dem Ende der Herrschaft Satans, die unabdingbare **Grundlage des Evangeliums und der Gebote GOTTES** und natürlich die immer wiederkehrende Hinweisung auf **Ihren Sohn JESUS** etc.

Die Offenbarungen der Göttlichen MUTTER durch den Gründer der Marianischen Priesterbewegung, die über die ganze Welt verbreitet ist, haben einen Umfang von fast 1.500 Seiten und wurden durch Göttliche Fügung in etwa 25 Sprachen der Welt übersetzt. Hier nenne ich **die Bezugsquellen für dieses „Blaue Buch“** für deutschsprachige Personen:

Pfarrer *Helmut Maria Gressung*, D-66793 Saarwellingen, Tel.: 0049 6838 983080

Marianische Priesterbewegung, Schloßstr. 8, D-78250 Tengen, Tel.: 0049 7736 7344

P. *Paul Holderer*, Bruggerstr. 143, CH-5400 Baden

Marianische Priesterbewegung, A-1130 Wien, Tel.: 0043 1 8778162

Um vielen Widerständen in den kirchlichen Kreisen entgegen zu treten, weise ich auf die **Imprimatur von 5 Kardinälen** und von einem Bischof hin. Es sind:

Kardinal *Ignace Mousso Daoud* von Syrien (Foto 2),

Kardinal John Baptist Wu,

Kardinal *Bernadino Echeverria Ruiz* aus Ecuador (Foto 1),

Ricardo Vidal, Erzbischof von Cebu, Philippinen,

Kardinal *Michai Kitbunchu*, Erzbischof von Bangkok, Thailand (Foto 3)

Bischof Donald W. Montrose, Stockton, Februar 1998.



Nach Angaben der Marianischen Priesterbewegung sind etwa **400 Bischöfe** und **100.000 Priester** in irgendeiner Weise dieser Gemeinschaft zugehörig.

Ich möchte hier einer weit verbreiteten Diffamierung Göttlicher Worte mit dem Schlagwort „**Privat-Offenbarungen**“ entgegen treten. Bei GOTT gibt es **keine Worte 1. und 2. Wertigkeit, wie man es mit diesem teuflischen Versuch** der Abweisung der heute ergehenden Offenbarungen zur Rettung der Seelen versucht. In der Lehre der Katholischen Kirche **gibt es dieses Wort überhaupt nicht**, sagte mir sehr glaubwürdig ein Kenner der Katholischen Lehre.

Die Kongregation für Glauben hat nach diesen Informationen das Wort „**revelatione particularis**“ eingeführt, was **besondere Offenbarungen** bedeutet. Damit stehen naturgemäß diese und andere Botschaften GOTTES und MARIAS neben den Offenbarungen der Bibel auf gleicher Ebene.



„Wenn Ich zu euch spreche, Meine Kinder, spreche Ich im Namen des VATERS,  
des SOHNES und des HEILIGEN GEISTES.“  
(Worte MARIAS an den Verfasser, Medjugorje etwa 2008)

**Worte MARIAS zu und über Stefano Gobbi** - 21. August 1973

„Warum schreibst du nicht alles auf, was Ich dich im Herzen vernehmen lasse? Du sagst Mir, es seien allzu vertrauliche, allzu schöne Dinge. Eines Tages jedoch wird man erkennen müssen, **wie sehr Ich dich geliebt habe, was Ich Großes in dir gewirkt habe**. Und dies nur, weil du deine Nichtigkeit gänzlich Meinem Herzen hingegeben hast.

Gewöhne dich daran, zertreten und vernachlässigt zu werden, weder verstanden noch beachtet zu sein. Es ist notwendig, daß es für dich so geschieht.

**Und wenn sich etwas aufbäumt in dir und dich fragen läßt: Warum? Das ist nicht gerecht - ich muß mein Recht zurückfordern! Dann antworte sofort: Weiche, Satan! Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir der VATER bereitet  
Ich selber werde deiner großen Schwachheit zu Hilfe kommen. Du aber bleibe immer, jeden Augenblick, betend in Meinem Herzen! Lasse Mich immer mehr in dir wirken!“**

#### **Die Situation und Verdorbenheit der Menschheit mit ihrem Klerus**



»Du bist wieder hier, Mein kleiner Sohn, um in diesen Ländern Osteuropas, die viele Jahre unter der Schreckensherrschaft des Kommunismus gelebt und **durch ein außerordentliches Eingreifen Meines Unbefleckten Herzens ihre Freiheit erlangt** haben, Zönakel mit Bischöfen, Priestern und Gläubigen meiner Bewegung zu halten. Wie viele Verfolgungen, Unterdrückungen und Leiden haben diese Meine Kinder ertragen müssen! Auch Meine Kirche ist hier unterdrückt und verfolgt, ihrer Güter beraubt, gekreuzigt und zum Martyrium geführt worden.

Jetzt werdet ihr von einer **noch schlimmeren und heimtückischeren Gefahr** bedroht. Es ist **der praktische Atheismus**, der das Übel eures Jahrhunderts ist: Der praktische Atheismus, verbreitet von **falschen Ideologien, Sekten, irrigen Lehren**, die sich immer mehr auch im Innern der Kirche ausbreiten.

Der praktische Atheismus hat die Menschheit dazu geführt, **eine Zivilisation ohne GOTT** zu errichten, die gekennzeichnet ist durch eine **hemmungslose Jagd nach materiellen Gütern, nach Genuß und Vergnügen** sowie durch den **Kult des Geldes** mit seiner großen Macht.

Der praktische Atheismus hat in vielen die Sehnsucht nach GOTT ausgelöscht.  
Er hat sie dazu gebracht, GOTT die Ihm geschuldete Verehrung zu entziehen,

**um sie den Geschöpfen, ja sogar Satan zu gewähren** und so zu leben, als existiere GOTT nicht. Der praktische Atheismus hat überall die Plage des **zügellosen Egoismus**, der Gewalt, des Hasses und **der Unreinheit** verbreitet. Die Unreinheit wird als ein Wert und ein Gut vorgestellt und **durch die Massenmedien verbreitet**.

Die **Sünden gegen die Reinheit** werden als eine Art Verwirklichung der persönlichen Freiheit dargestellt, und die Sünden der Unreinheit wider die Natur, die vor dem Angesicht GOTTES **nach Rache schreien**, werden gerechtfertigt und sogar noch verherrlicht.

Die Welt ist nunmehr zu einer ganz von Schmutz bedeckten riesigen Wüste geworden.  
Ihr lebt unter dem Joch dieser schrecklichen Knechtschaft.

Deshalb kann nur **der Schmerz des barmherzigen Strafgerichtes** diese arme Menschheit vom großen Übel des überall verbreiteten praktischen Atheismus befreien. Meine Mütterliche Aufgabe ist es, euch in den Stunden der **großen reinigenden Prüfung** beizustehen. Als Mutter bin Ich an eurer Seite, **um euch zu schützen und zu helfen**, auch weil Mein Werk, das Ich in diesen Nationen begonnen habe, von Mir zur vollen Verwirklichung gebracht werden muß.

Und es wird dann verwirklicht, wenn ihr durch den Triumph Meines Unbefleckten Herzens in der Welt vollkommen von jeder Form des praktischen Atheismus befreit werdet, der **das größte Übel eures Jahrhunderts** gewesen ist.« Prag, 2. September 1996

„**Mit Meinen kleinen Kindern** werde Ich am Ende Meinen größten Sieg erringen. Mit der Stärke der Kleinen werde Ich die große Macht Satans besiegen, der sein Reich in der Welt errichtet und mit dem Becher der **Wollust und Unzucht** alle Nationen der Erde verführt hat. Deshalb sammle Ich von überallher Meine kleinen Kinder in Meiner Marianischen Priesterbewegung, und voll Freude sehe Ich, wie sie Mir mit Großmut und in immer größerer Zahl antworten. Mit der **Stärke der Kleinen** werde ich diese arme, von **falschen Ideologien** irgeleitete und verführte und vor allem durch **den großen Irrtum des Atheismus** gefährdete Menschheit zu GOTT zurückführen.

Mit ihm wollte *Luzifer*, die alte Schlange, Satan, seine stolze Herausforderung an GOTT erneuern, indem er die Menschheit zu verleiten sucht, seinen Akt der **Auflehnung gegen den HERRN** zu wiederholen: *'Non serviam - ich werde Ihm nicht dienen!'*“ Bratislava, 8. September 1996